

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

322 (20.11.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Zweites Blatt. Montag, den 20. November

1905.

Hof-Ansage.

Wegen des gestern erfolgten Ablebens

Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Philipp von Belgien, Grafen von Flandern,

legt der Großherzogliche Hof von heute an die Trauer auf 14 Tage nach der 4. Stufe der Trauerordnung an, eingeschlossen in die gleichzeitig bestehende Trauer für Seine Königliche Hoheit den Großherzog Adolf von Luxemburg, Herzog zu Nassau.

Karlsruhe, den 18. November 1905.

Großherzogliches Oberstkammerherrn-Umt.

Bekanntmachung.

Nach Orten des General-Gouvernements Warschau (Russisch-Polen) werden wieder Postsendungen jeder Art zur Beförderung angenommen. Die Annahme von Postsendungen nach ganz Rußland unterliegt nunmehr keinen Beschränkungen mehr.

Berlin W. 66, den 17. November 1905.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Kraetke.

Aufruf

zu Gunsten der Familien der ermordeten und beraubten russischen Juden.

Die grauenvollen Berichte aus Rußland sprechen leider eine so beredte Sprache, daß es kaum vieler Worte bedarf, um an die Opferwilligkeit der gesamten gebildeten Menschheit zu appellieren. Große Summen müssen aufgebracht werden, um die herrschende Not nur einigermaßen zu lindern.

Gebet darum rasch und reichlich!

Jeder der Unterzeichneten ist bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 15. November 1905.

Das Hilfskomitee:

L. Anselment, Hoflieferant, Zähringerstraße 57;
Dr. Appel, Stadtrabbiner, Kaiserstraße 34 a;
S. Adler, Adlerstraße 24;
Geh. Rat **Becherer**, Viktoriastraße 19;
Dr. Binz, Stadtrat und Landtagsabgeordneter, Westendstraße 48;
Dr. Casar Blum, Rechtsanwalt, Vorsitzender der bad. Anwaltskammer, Helmholtzstraße 1;
Rechtsanwalt **Boeckh**, Stadtrat, Mitglied der I. Kammer, Akademiestraße 4;
Bodenstein, Stadtpfarrer, Herzstraße 1;
D. Wihl. Brückner, Stadtpfarrer, Werberstraße 4;
Geh. Hofrat Prof. **Dr. Bunte**, Mitglied der I. Kammer, Nowack-Anlage 13;
Dr. med. Claus, prakt. Arzt, Erbprinzenstraße 4;
Dr. Ehrhardt, Direktor der Oberrealschule, Waldhornstraße 9;
Dr. Eller, Landgerichtsdirektor, Zahnstraße 8;
Ignaz Etern, Bankier, Friedrichsplatz 10;
Jonas Ettlinger, Herrenstraße 13;
Leopold Ettlinger, Kronenstraße 24;
Feyer, Präsident des Kathol. Oberstiftungsrates, Schloßplatz 13;
Dr. Friedberg, Rechtsanwalt, Kriegstraße 48;
Rechtsanwalt **Frühau**, Landtagsabgeordneter, Karl-Friedrichstraße 19;
Dr. Gerwig, Stadtschulrat, Friedenstraße 27;
Gsell, Mitglied der Handelskammer, Adlerstraße 30;
Dr. Ludwig Haas, Rechtsanwalt, Kaiserstr. 209;
Professor **Dr. Heimburger**, Direktor der Realschule, Landtagsabgeordneter, Borchholzstraße 11;
D. Helbing, Wirkl. Geheimerat, Präsident des Evang. Oberkirchenrates, Helmholtzstraße 9;
Hr. Hirsch, Adlerstraße 26;
Fritz Homburger, Stadtrat, Karlstraße 11;
Bankdirektor **Jacobi**, Waldstraße 1;
Carl Junker, Fabrikant, Sofienstraße 99;
Dr. Richard Knittel, Karl-Friedrichstraße 14;
Käppele, Stadtrat, Waldstraße 47;
Gefredakteur **Kah**, Moltkestraße 19;
Keim, Direktor der Höh. Mädchenschule und des Mädchengymnasiums, Wörthstraße 1;
Jul. Kirchner, Mitglied der I. Kammer, Kochstr. 3;
Geistl. Rat **Kürzer**, Stadtpfarrer, Erbprinzenstr. 14;
Geh. Kommerzienrat **Koelle**, Vorsitzender der Handelskammer und Mitglied der I. Kammer, Stabelfstraße 2;

Leopold Koelsch, Stadtrat, Kaiserstraße 211;
H. van der Korf, Bankdirektor, Friedrichsplatz 12;
D. Mayer, Kassier, Waldstraße 1;
Dr. Mayer, Geh. Reg.-Rat, Amalienstraße 40;
Karl Moninger, Brauereidirektor, Friedenstraße 1;
Karl Moser, Vorsitzender der Handwerkerkammer, Karl-Friedrichstraße 22;
Dr. Ed. Nicolai, Präsident der Großh. Civilliste, Linkenheimerstraße 13;
Karl Peter, Bankdirektor, Kreuzstraße 1;
Post, Kaiserl. Bankdirektor, Herrenstraße 30;
Rebmann, Oberschulrat und Landtagsabgeordneter, Borchholzstraße 9;
Reinach, Domänenrat, Westendstraße 29;
Dr. med. Resch, Stadtrat, Kriegstraße 29;
H. von Rotteck, Verwaltungsgerichtsrat a. D., Wörthstraße 9;
Freiherr **H. Rüdiger von Collenberg**, Kammerherr, Landgerichtsdirektor und Mitglied der I. Kammer, Karlstraße 55;
Sinner, Kommerzienrat, Kriegstraße 66;
Dr. Schiffer, Rabbiner, Kreuzstraße 3;
F. Schmidt, Geh. Reg.-Rat, Vorsitzender Rat beim Oberschulrat, Stefanienstraße 36;
Samuel Schurmann, Fabrikant, Bismarckstr. 20;
Carl Schwarz, Rechnungsrat, Hirschstraße 68;
Oberforstrat Professor **Siefert**, Rektor der Technischen Hochschule, Jollystraße 4;
Hr. S. Stern, Bismarckstraße 18;
Dr. Carl von Stoeffer, Geh. Rat, Stefanienstraße 84;
M. A. Strauß, Bankier, Friedrichsplatz 1;
Professor **Dr. Hans Thoma**, Direktor der Großh. Kunstschule, Linkenheimerstraße 2;
Trentlein, Direktor des Real- und Reformgymnasiums, Waldhornstraße 15;
Trunt, Rechtsanwalt, Kaiserstraße 104;
Emil Weill, Friedrichsplatz 11;
Dr. Friedrich Weill, Rechtsanwalt und Stadtrat, Kaiserstraße 199;
Geh. Rat **Dr. Wendt**, Direktor des Großh. Gymnasiums, Bismarckstraße 8;
Geh. Hofrat **Dr. Weygoldt**, Landtagsabgeordneter, Leopoldstraße 7 b;
Baurat **Williard**, Stadtrat, Sofienstraße 35;
Carl Wimpfheimer, Fabrikant, Kriegstraße 42.

Das Kontor des Tagblattes ist ebenfalls bereit, Gaben entgegenzunehmen.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 21. November 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schleuderautomat, 3 Blumenkörbe mit Blumenstöcken, 2 Fässer (113 und 202 Liter haltend), 1 Fahrradlaterne, 1 schwarzen Rock, 1 Regenschirm, 3 Korbfächer, 3 Bände Meyer's Konversations-Lexikon, 3 komplette Betten, 1 Schreibpult, 1 schwarzen Anzug, 1 heller Sommer-Anzug, 2 Divans, 1 Britschenwagen, 1 Mostpresse, 1 Mostmühle, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Rauchtisch, 1 Schreibtisch, 1 Ladentheke und 1 Warenaufhängeschrank.

Karlsruhe, den 19. November 1905.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Fahrnis-Versteigerung.

21. Dienstag, den 21. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar versteigert: 1 beinahe neue Hammond-Schreibmaschine, 1 Chiffoniere, 1 eintür. Schrank, 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen und Polstern, 1 französische Bettstelle mit Kissen, Haarmatratze und Polster, 2 Kl. Tischchen, 1 Rindertisch, 1 Krankenstuhl, 2 Schemel, 1 Polsterbänkehen, 1 schw. Säule, 1 Pflanzenständer, 1 Regulateur, 1 Schweizer Spieluhr, 1 antike Figur, 1 Accordzither, 1 Fauteuil ohne Bezug, Damenkleiderbüsten, 1 Zuglampe, 1 Wärmehofen, 1 Erdöfen, 1 Kaffee- und 1 Waschmaschine, 1 Sitzbadewanne, 1 Zuber, 1 großer Kaminofen, 1 schönes Delgemälde etc. etc., wozu Liebhaber höflich einlabet.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche mit geschlossener Veranda, Mansarde, Keller und üblichem Zubehör, in ruhigem Hause, wegen Wegzug auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Veilchenstraße 5 ist im 1. Stock (parterre) eine schöne, der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres Veilchenstraße 7, parterre.

— Werderstraße 63 ist eine schöne, freundliche Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billigst zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

— Winterstraße 20 sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Winterstraße 28 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör (neu hergerichtet) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Badischer Frauenverein.

3.1. Nach § 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abteilung jährlich zu einer **Abteilungsversammlung** berufen, um Mitteilungen des Vorstandes über die Vereinsstätigkeit entgegen zu nehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zwecke werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederverzeichnis sich für eine bestimmte Abteilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

Montag, den 27. d. Mts.

im **SitzungsSaale des Kanzeleigebäudes** des Vereins, Gartenstraße 47, und zwar für die

Abteilung I um 3 Uhr, | Abteilung III um 4 Uhr,
" II " 3 1/2 " | " IV " 4 1/2 "

stattfinden wird.

Es wird um möglichst zahlreiche Beteiligung gebeten.

Karlsruhe, den 16. November 1905.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

Winterstraße 45 ist eine schöne 4 oder 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Vorkstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Vorkstraße 28 oder Luisenstraße 2.

Schöne 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Wohnungen.

Essenweinstraße 23 und 25 sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinstraße 25, 3. Stock rechts.

3 Zimmer, Kaiserstraße.

*3.3. Kaiserstraße 109 (Querbau) ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe.

Wohnungen zu vermieten.

Uhlstraße 34 sind 3 Zimmerwohnungen mit und ohne Balkon billig zu vermieten. Alles Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Herrschaftliche Wohnung.

Grashofstraße 3, in freier Lage, gegenüber dem Garten der Versorgungsanstalt, ist eine schöne Hochparterrewohnung von 6 geräumigen Zimmern, Badecabinett inkl. Einrichtung und reichem Zubehör nebst Garten auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 51, 2. Stock.

Friedrichsplatz 10

auf sofort oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

Mugartenstraße 24,

Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Preis nur 400 M. Näheres parterre.

Schillerstraße 48

sind eine 4 Zimmerwohnung, neuzeitlich, sowie 3 und 2 Zimmer und Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts. 3.2.

Herrschaftswohnung.

Essenstraße 105 ist der 4. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zubehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, parterre.

2 Zimmerwohnung

nebst Zubehör ist versorgungshalber sofort zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 6 II. *2.2.

Sildapromenade 2

(Sardtvaldstadtteil)

ist die Bel-Stage, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Fremdenzimmer, Badzimmer, Küche, Speisekammer sowie genügendem Zubehör und Garten, auf 1. April l. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Drei Zimmerwohnungen

in Vorkstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei Fr. Kiefer, Glasermeister, Humboldtstraße 18.

Schöne Kellerräume,

als Lagerraum geeignet, sind sofort oder später zu vermieten: Essenweinstraße 18. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Alleinlebende Dame sucht eine 2 Zimmerwohnung, Küche etc., mit Koch- und Leuchtgas versehen, in nur gutem Hause. Gesl. Offerten unter Nr. 8395 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April 1906 frei gelegene 4 Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör. Offerten unter Nr. 8401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 3-4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Dezember in der Weststadt gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein heizbares, möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 82 im Seitenbau, 2. Stock.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III.

Gut möbliertes Mansardenzimmer

ist sofort billig zu vermieten: Schützenstraße 73, parterre.

Lammstraße 5,

1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Beamten oder Kaufmann auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Herrenstraße 33,

Hinterhaus, 2. Stock rechts, ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kaffee sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, mit schöner Aussicht in den Erbarohh. Garten, an soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 64, 2. Stock. *

Kost und Wohnung

findet solider Arbeiter: Bahnhofstraße 50, eine Treppe.

Zimmer-Gesuch.

* Ein elegant möbliertes Zimmer bei diskreten Leuten wird per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung, auf gut rentierendes Grundstück alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14000 Mark

werden auf gutes Objekt von Selbstverleiher als II. Hypothek per sogleich oder 1. Januar gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 8398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

C. Ein in der bürgerlichen Küche erfahrendes Mädchen, welches etwas Hausarbeit zu besorgen hätte, findet gute Stelle. Eintritt 1. Dezember oder 1. Januar. Lohn 80 bis 90 Mk. vierteljährlich. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

U.Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen, Kellnerinnen etc. finden Stellen durch Frau Urban Schmitt Wwe., Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstr.

Ein fleißiges Mädchen

für alle Arbeiten sucht auf 1. Dezember Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 250, 3. Stock, Mühlburg.

C. Zimmermädchen, ein besseres, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, findet angenehme Stelle bei Damen. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Lehrfräulein

in nächster Nähe von Karlsruhe in ein kleineres, aber gutes photogr. Atelier unter günstigen Bedingungen gesucht, event. Wohnung im Hause. Offerten unter Nr. 8396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einlegerin

sofort gesucht bei
Cliffann & Baer,
Lachnerstraße 7/9.

Beschäftigungs-Anträge.

Für Freitags morgen wird eine Frau oder ein Mädchen für kleine Besorgungen gesucht: Ritterstraße 10/12, parterre.

Eine ordentliche jüngere, unabhängige Frau wird täglich für häusliche Arbeiten auf einige Stunden gesucht. Zu erfragen Lullstraße 76, 3. Stock, zwischen 12 und 2 Uhr.

Zum Bed- und Brot-Tragen wird jemand gesucht: Waldhornstraße 22.

Einen stadtkundigen, ledigen

Kutscher

sucht sofort

B. Finkelstein,
Rintheimerstraße 10.

W. Zwei nice Kellnerinnen für bessere Restaurants,
ein tüchtiges, fleißiges Mädchen für die Kaffee-Küche sucht sofort Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 89.

*2.2. Das Ausmauern

von Herden und Oesen, sehen und versehen, pugen und wischen derselben wird billig und gut ausgeführt von Ph. Müller, Hafner, Werberstraße 80 a.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus mit Einfahrt (event. nur fürs Geschäft) und 300 qm Magazin- oder Lagerhausplatz, großem Hof etc., nahe bei der Bahn und dem Zentrum der Stadt, ist sogleich zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8347 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

roter Abendmantel zu 4 M., getragene Kleider und Mäntel für schlanke Figuren: Gartenstraße 41, 3. Stock rechts.

— Eine hübsche, moderne Plüschgaritur, Sofa und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

* Ein neuer schwarzer

Damenmäntel

ist billig zu verkaufen: Sonntagplatz 2 L.

Eiserner Brunnen

und verschiedene Sorten Obstbäume zum Versehen sind zu verkaufen: Boeschstraße 26 im Bäderladen.

Theaterplatz zu verkaufen,

1/6, II. Rang, 1. Reihe. Näheres Sofienstraße 77 im 1. Stock. *21.

Zu kaufen gesucht

Haus mit Laden

event. mit bestehendem Geschäft in Karlsruhe oder im Umkreise. Offerten nur von Eigentümern unter Nr. 8894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich

suche

Speisezimmereinricht.

u. groß. Teppich, gut. erh., sof. z. kaufen. Offerten unter Nr. 38 postlagernd Karlsruhe erbeten.

43.

ECHTER Bienen-HONIG
pikant, wohlschmeckend
empfehlen die Drogerie
Carl Roth, Hofdrogerie.

THEE

Deutsche Mischung

per Pfd. Mk. 3.—, 4.1.
per 1/4 Pfd. Mk. 0.75,

für Liebhaber eines reinschmeckenden, guten Souchong empfohlen.

Carl Schaller,

Theegrosshandlung,

Erbprinzenstrasse 38,

und bekannte Verkaufsstellen.

Echter

Schwarzwälder Speck

eingetroffen bei

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

[3]

Großherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Glas-Vasen

aparte Neuheiten

in den verschiedensten

2.2. Ausführungen.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.

Dritte durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandl.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Infolge des grossen Erfolges

Museumssaal

Dienstag, den 21. Novbr. 1905,

abends 8 Uhr,

nochmaliges, jedoch letztes

Bellachini-Gastspiel

Die Wunder der flüssigen Luft.

Moderne und indische Magie.

Illusionen. Auto-Suggestion.

Spiritistische Sitzung.

Billets für Mitglieder 1.50 Mk.,

für Nichtmitglieder à 2 Mk., 1 Mk.,

Schülerkarten 0,50 Mk. in der

2.2. Musikalienhandlung

Hans Schmidt, Kaiserstr.

Bestellungen zur Extrafertigung

feiner Lederwaren und Reiseartikeln

für Weihnachten erbitte mir baldmöglichst.

Alexander Haunz, Reise-Bazar,

Kaiserstrasse 108.

Karlsruhe, 18. November.

Bei der am 18. ds. Mts. stattgehabten Stichwahl wurde als Abgeordneter der Universität Heidelberg zur Ersten Kammer Geheimrat Professor Dr. Wilhelm Bindelband mit 27 gegen 18 Stimmen gewählt. (Karlsru. Btg.)

Auf Grund der im Spätjahr 1905 abgehaltenen zweiten juristischen Staatsprüfung wurden folgende Rechtspraktikanten zu Referendären ernannt:

Kurt Baumann aus Wien, Ludwig Becker aus Karlsruhe, Wilhelm Böhlinger aus Eichtersheim, Otto Breger aus Schuttern, Adolf Brehm aus Krautheim, Oswald Freiherr von Campenhäusen aus Drellen, Dr. Walter Degenaus Hügelsheim, Dr. Erwin Diebold aus Freiburg, Dr. Alexander Freiherr von Dusch aus Karlsruhe, Dr. Roland Erb aus Heidelberg, Karl Frisch aus Waldbshut, Adolf Gauger aus Waldbshut, Dr. Franz Heinsheimer aus Karlsruhe, Dr. Karl Huber aus Waldbshut, Philipp Keerl aus Tammerfors, Gustav Keller aus Colmar, Guido Lehmann aus Oberkirch, Edwin Leonhard aus Heidelberg, Dr. Theodor Lentwein aus Dietlingen, Hugo Löh aus Tauberbischofsheim, Dr. Karl Meister aus Einfeldeln, Dr. Karl Reiff aus Hofweier, Oskar Pfeiffer aus Barga, August Pfisterer aus Leutershausen, Karl Pleischer aus Karlsruhe, Julius Reebstein aus Engen, Wilhelm Riede aus Redarau, Eugen Freiherr Röder von Diersburg aus Blantenburg, Franz Rothaupt aus Offenburg, Dr. Karl von Saint-George aus Konstanz, Dr. Paul Samuely aus Bern, Otto Schüler aus Heidelberg, Jakob Schütz aus Mannheim, Dr. Rudolf Schulz aus Börsel-dorf-Hamburg, Karl Sperling aus Mannheim, Max Werle aus Freiburg, Julius Würzburger aus Rülshheim, Otto Zimmermann aus Oberkirch. (Karlsru. Btg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 20. November.

Am Samstag abend 8 Uhr ist in einem Hause in der Sofienstraße dadurch ein Zimmerbrand entstanden, daß bei einem im 3. Stock zum Austrocknen aufgestellt gewesenen Kofsofen die Unterlage in Brand geriet und den Zimmerboden in Brand setzte, welcher hierdurch stark beschädigt wurde. Das Feuer wurde durch die zur Hilfe herbeigerufene Feuerwache sofort gelöscht. Mobiliarschaden ist, da das Haus leer stand, nicht entstanden.

Gold, Silber und Banknoten

vom 18. November 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.40	20.36
20 Francs-Stücke . . . " "	16.25	16.21
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.19
Neue Russ. Imp. . . pr. St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . " "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . " "	89.20	87.20
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.—	80.90
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.43 1/2	20.41 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.40
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.45	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.05	84.95
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.20	81.10

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Bloss
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
 Kaiserstrasse 104 2.1.
 empfiehlt grosse Auswahl
 in allen Preislagen
**Opern-Gläser,
 Opernglas-Taschen,
 Theater-Fächer**
 = verschiedene Ausführungen. =

Färberei Brinç.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.
 Montag, den 20. November 1906.
 5. Vorstellung außer Abonnement.
 Zum Vorteil der Hoftheater-Pensionsanstalt.

Tannhäuser
 und
Der Sängerkrieg auf Wartburg.
 In drei Akten von Richard Wagner.
 Musikalische Leitung: Michael Balling.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:
 Hermann, Landgraf von Thüringen Hans Keller.
 Tannhäuser Fritz Rémond.
 Wolfram von Eschenbach Jan van Gorkom.
 Walter von der Vogelweide Max Pauli.
 Biterolf Franz Kohn.
 Heinrich der Schreiber Hans Bussard.
 Reinmar von Zweter August Haag.
 Elisabeth, Nichte des Landgrafen Ida v. Westhoven.
 Venus Idena Fakhender.
 Ein junger Hirt K. Warmersperger.
 Drei Grazien Luise Kling.
 Else Kirsch.
 Bertha Gräßer.

Vier Edelknaben.
 Thüringische Ritter. Grafen u. Edelleute. Edel-
 frauen. Ältere u. jüngere Pilger. Jünglinge.
 Nymphen. Amoretten. Bacchantinnen. Faune.
 Thüringen. Wartburg.
 Im Anfang des 13. Jahrhundert.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.
 Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle,
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.
 Anfang: 6 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung: 1/2 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der
 Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.
 Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,
 Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Grossherzogliches Hoftheater.
 Dienstag, den 21. November. 21. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-

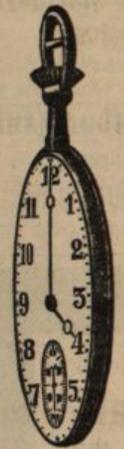
mentskarten). **Der Misanthrop.** Schauspiel
 in 5 Akten von Molière, in deutschen Versen
 von Ludwig Fulda. — **Spisbubenstreiche.**
 Komödie in 3 Akten von Molière, übersezt
 und für die deutsche Bühne bearbeitet von
 G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
 Donnerstag, den 23. Novbr. 21. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Nathan der Weise.** Dra-
 matisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.
 Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
 Freitag, den 24. November. 22. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). **Barfüßele.** Oper in 1 Vor-
 spiel und 2 Bildern nach Auerbach's Erzählung
 von Viktor Léon. Musik von Richard Heu-
 berger. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Samstag, den 25. November. 21. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). Neu einstudiert: **Die Stimme
 von Portici.** Große Oper in 5 Akten nach
 dem Französischen des Scribe. Musik von
 Auber. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Sonntag, den 26. November (Buß- und
 Bettag) keine Vorstellung.
 Montag, den 27. November. 22. Abonnement.
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Der Misanthrop.** Schau-
 spiel in 5 Akten von Molière, in deutschen

Versen von Ludwig Fulda. — **Spisbuben-
 streiche.** Komödie in 3 Akten von Molière,
 übersezt und für die deutsche Bühne bearbeitet
 von G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende
 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 24. und 25. November Balkon I. Abt. M. 6.—,
 Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,
 am 21., 23. und 27. November Balkon I. Abt. M. 5.—,
 Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

Vorläufige Ankündigung.
 Sonntag, den 3. Dezember. 6. Vorstellung
 außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten
 Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der
 Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause.
 In vollständig neuer dekorativer Ausstattung:
Der fliegende Holländer. Romantische
 Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
 Abonnementvorverkauf am Samstag, den 25. No-
 vember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.
 Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 27. No-
 vember, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.
 Mittwoch, den 22. November. 9. Abonnement.
 Vorstellung. **Mignon.** Oper in 3 Akten
 von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch
 von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise
 Thomas. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Wegen Umzug in den Eckladen **Kaiserstrasse,**
 Ecke Herrenstrasse, gebe auf sämtliche Artikel
10 u. 20% Rabatt.

C. Reinholdt Sohn,
 Hofuhrmacher, 3.1.
 Inh. Harry Koch, Kaiserstrasse 179a.

In der **Fabrikniederlage echter**
Schweizer Stickereien
 finden Sie die **grösste Auswahl** in
Damen-Roben und Blusen, Damen- und
Kinderwäsche, Reform-, Haushaltungs-,
Zier- u. Kinderschürzen, Taschentücher,
Weisstickereien
 in nur **besten Qualitäten zu billigsten Preisen.**
 Auf Wunsch werden Muster ins Haus gebracht.
Emma Lindinger,
 Kreuzstrasse 22, Ecke Markgrafenstrasse.
 Vom 20. November bis 1. Dezember gewähre ich auf alle Bestellungen und
 Einkäufe noch extra 10 % Rabatt. *2.1.

Eheringe, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
 in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfehlen
M. Friederich & Cie., Hofjuweliere,
 Kaiserstrasse 112, zwischen Herren- und Waldstrasse.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag
J. K. K. der Grossherzogin Luise von Baden
unter Mitwirkung
mehrerer Geistlichen durch Hof-
dialomus Fischer bearbeiteten

**Andachtsbuch für Konfirmanden
und für das christliche Haus.**

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
6 1/2 Bogen. * Preis gebunden M. 1.—.
Zu haben in jeder Buchhandlung.

**Tagesordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer.**

Dienstag, den 21. November, vormittags 9 Uhr:
1. Karl Friedrich Pfäfflin, Blechner von Leben-
hausen, wegen erschw. Körperverletzung.
2. Christof Friedrich Kiefer, Holzverlader und
Säger von Palmbach, wegen zahlr. Brandstiftung.
3. Maria Margaretha Kitzler, Kellnerin von
Mühlheim, und Amalie Kieger, Kellnerin von
Mosbach, wegen Diebstahls i. R. bezw. Diebst. i. R.
4. Hermann Lunzmann, August Schwarz und
Friedrich Maier, alle drei Goldarbeiter von
Eisingen, wegen Ruhestörung.
5. Valentin Proh, Bijouteriefabrikant in Pforzheim,
wegen Uebertretung der Gew.-Ordg.
6. Karl Better und Emil Heinz, Goldarbeiter
in Büchenbronn, wegen Verleumdung.
7. Alexander Zimmermann, Malermeister in
Pforzheim, wegen Verleumdung.

**Tagesordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer III.**

Mittwoch, den 22. November, vormittags 9 Uhr:
1. Franz Josef Beha, Sattlergehilfe von Zell i. B.,
wegen Verführung.
2. Reinhold Merkel, Tagelöhner von Forbach,
wegen Sittlichkeitsverbrechens.
3. Julius Mayer, Kaufmann von Baden, wegen
Vergehens gegen die Gew.-Ordg.
4. Andreas Böcker, Mechaniker, Bernhard Böcker,
Schlosser, Andreas Böcker Ehefrau, Martha
geb. Gais, Bernhard Böcker Ehefrau, Maria
Anna geb. Gais, alle von Ottenau, wegen erschw.
Hausfriedensbruchs, Bedrohung und Ruhestörung.
Nachmittags 4 Uhr:
5. Anton Müller, Bankler in Baden, wegen Ver-
leumdung.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Montag, den 20. November:
Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
Hoftheater. Zum Vorteil der Hoftheater-Pensions-
anstalt, Landhäuser und der Sängerkrieg auf
Wartburg. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der
Zentraltturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-
Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaisers-
Allee 6, abends 6—7 Uhr.
Museumsaal. Lieberabend von Sven Sjö-
lander aus Stockholm, abends 8 Uhr.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach längerem Leiden wurde uns heute abend 9 1/4 Uhr unser lieber Gatte, Vater,
Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Herr Carl Oberst,
Kaufmann,

durch den Tod entzissen.

Karlsruhe, den 18. November 1905.

Um stille Teilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 21. November, vormittags 10 1/4 Uhr, von
der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Leopoldstraße 19 III.

Todes-Anzeige.

Samstag vormittag gegen 11 Uhr verschied unerwartet rasch
unser liebes, unvergeßliches Töchterchen

Lore

im Alter von 3 Jahren.

Karlsruhe, den 19. November 1905.

Die tiefgebeugten Eltern:

Hugo Rupp und Frau, Minnie geb. Brauer.

Die Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der
Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Klauprechtstraße 35.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

II. Band. I. Halbband.

194 Seiten Lexikon 8°.

Preis brosch. M. 5.20.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

CHR. FR. MÜLLER'SCHE HOFBUCHHANDLUNG

Lithographie

Leinwanddruckerei

Telephon Nr. 297

Firma gegründet 1797

Hofbuchdruckerei und Verlag

Verlag des Karlsruher Tagblattes

Telephon Nr. 208

Schriftgiesserei

Buchbinderei

Telephon Nr. 297

S. Model.

In meiner Abteilung für
zurückgesetzte Artikel **Kaiserstrasse 143**

sind nachstehende Waren

zu **ausserordentlich billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt:

Jacquard-Tischzeug,

Blumenmuster, kräftig. Hausmacher Ware,

Tischtücher **Servietten**
130×170 cm groß 65×65 cm groß
Stück Mk. **3.—** Dtzd. Mk. **6.50**

Jacquard-Tischzeug,

Reinleinen, schwere Qualität,

Tischtücher
130×130 cm groß 140×140 cm groß
Mk. **3.25** Mk. **4.70**

130×170 cm groß 130×230 cm groß
Mk. 6.75, 5.60, **4.—** Mk. **5.70**

160×230 cm groß
Mk. **8.50**

Servietten 65×65 cm groß
Dtzd. Mk. 12.—, 9.50, **8.75**

Theegedeck,

Tischtuch,
130×130 cm groß,
mit 6 Servietten in blau-weiß, rosa-
weiß, gold-weiß Mk. **3.50**

Drell-Handtücher,

weiß,
40×100 cm groß,
Dutzend Mk. 5.90, 4.75, **4.—**

Jacquard-Handtücher,

weiß, 50×110 cm groß,
Dutzend Mk. **7.—**

Gerstenkorn-Handtücher

weiß, 50×110 cm groß,
Dutzend Mk. 8.25, 7.50 **5.50**

Frottier-Handtücher,

weiß,
mit roter Kante, 40×100 cm groß,
1/2 Dutzend Mk. **3.—**

Wischtücher,

rot-weiß und blau-
weiß □, 60×60 cm groß,
Dutzend Mk. 4.50, 3.60, **2.75**

Küchenhandtücher,

grau, 40×100 cm groß,
Dutzend Mk. 6.90, 6.25 **3.90**

Küchenhandtücher,

bunt gestreift, 40×100 cm groß,
Dutzend Mk. 6.75 u. **3.95**

Halbleinen, schwere Bielefelder
Qualität für Bett-
tücher 160 cm breit, Kupon
v. 15 Mtr., für 6 Betttücher, Mk. **21.50**

Halbleinen, kräftige Bielefelder
Ware, Naturbleiche,
80/82 cm breit, Kupon von
10 Meter Mk. **6.—**

Reinleinen, schwere Bielefelder
Qualität für Bett-
tücher, 160 cm breit,
das Meter Mk. **2.15**

Hemdentuch, weiß, für Leib- und
Bettwäsche,
Kupon von 10 Meter Mk. 4.50 u. **4.—**

Bettdamast, weiß, Blumen- und
Streifenmuster.
180 cm breit, Meter Mk. 1.— u. **0.85**

Bettdamast, türkisrot und bor-
deaux,
180 cm breit, Meter Mk. **1.25**

Pelzpiqué in schönen Mustern,
75/80 cm breit,
Meter Mk. 0.75, 0.60 und **0.55**

Gerauht Croisé, 75/80 cm breit,
Meter Mk. 0.70 und **0.60**

Taschentücher, weiß Linon,
45×45 cm groß,
Karton mit 1/2 Dutzend Mk. **0.95**

Taschentücher, weiß Linon
mit Hohlraum
42×42 cm groß,
Karton mit 1/2 Dutzend Mk. **1.20**

Taschentücher, Reinleinen,
45×45 cm groß,
1/2 Dutzend Mk. **2.35**

Taschentücher, Reinleinen,
49×49 cm groß,
1/2 Dutzend Mk. **2.90**

Taschentücher, Halbleinen,
weiß m. buntem
Rand mit Buchstaben, 1/2 Dutzend
Mk. **2.50**

Taschentücher, Leinenbatist,
weiß mit Hohl-
raum mit Buchstaben, 1/2 Dutzend
Mk. **3.70**

Jacquard-Schlafdecken,

farbig,
140×190 cm groß, Mk. 7.50 u. **4.50**

150×200 cm groß, Mk. 11.70 u. **9.50**

Steppdecken,

bordeauxfarbig aus
Seidenglanz satin,
160×210 cm groß, Mk. 11.— u. **9.75**

Eine Partie

Wasch-Tischdecken

in diversen Größen,
bedeutend unter Preis.

Damenwäsche.

Taghemd mit Trimming,
Stück Mk. 2.10 u. **1.40**

Taghemd mit Feston,
Stück Mk. 3.— u. **1.95**

Taghemd mit Stickerei,
Stück Mk. 2.65 u. **2.25**

Beinkleid mit Trimming, Stickerei
und Feston

Stück Mk. 2.40, 1.70, **1.—**

Beinkleid, gerauht, mit Trimming
und Stickerei,

Stück Mk. 2.75, 2.40, **1.50**

Nachtjacken mit Feston u. Steh-
kragen

Stück Mk. **2.50**

Molton-Anstandsrock

Stück Mk. **2.25**

Sehr vorteilhaftes Angebot

in bunter Damenwäsche.

Günstige Einkaufs-Gelegenheit für Weihnachten!